

EvaS Frankfurt University of Applied Sciences

Prof. Dr. Christian Baun
(persönlich)

Auswertungsbericht LV-Evaluation: Individuelle Ergebnisse

Guten Tag Prof. Dr. Christian Baun,

Sie erhalten hiermit die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Evaluationsfragebögen zur Lehrveranstaltung:

"Practical Computer Networks Labor".

Sie haben den Fragebogen für Seminare und Vorlesungen verwendet.

Neben den Skalafragen, die thematisch geordnet in der 1., 3. und 4. Fragegruppe zu finden sind, geht es in der 2. Fragegruppe um das Thema Lernzuwachs.

Die Darstellung der Ergebnisse aus dieser Gruppe wird durch eine Grafik illustriert, bei der der Mittelwert der studentischen Selbsteinschätzung vor (rot) und nach (gelb) dem Besuch des Moduls ausgewiesen ist. Zusätzlich wird der Lernerfolg als Prozentzahl ausgedrückt.

Sie finden diese Grafik im Anschluss an die Profillinie, welche die Mittelwerte der Skalafragen darstellt.

Zum Abschluss der Auswertung sind die gesamten offenen Antworten Ihrer Studierenden wiedergegeben.

Bitte führen Sie in einer der nächsten Sitzungen auf Grundlage der Auswertung das Feedbackgespräch mit Ihren Studierenden, dies ist ein wesentlicher Teil des Evaluationsverfahrens! Bei Fragen hierzu können Sie sich gerne an uns wenden.

Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme und hoffen, dass Sie diese Ergebnisse als nützlich empfinden.

Ihr EvaS Team

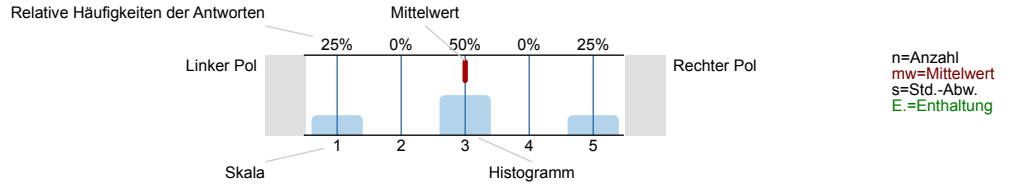
P.S.: Sie haben Vorschläge zur Verbesserung des Evaluationsprozesses an unserer Hochschule? Unter 069/1533-2618 oder evas@fra-uas.de erreichen Sie uns.

Practical Computer Networks Labor (s23_2_P278_4)
Erfasste Fragebögen = 15

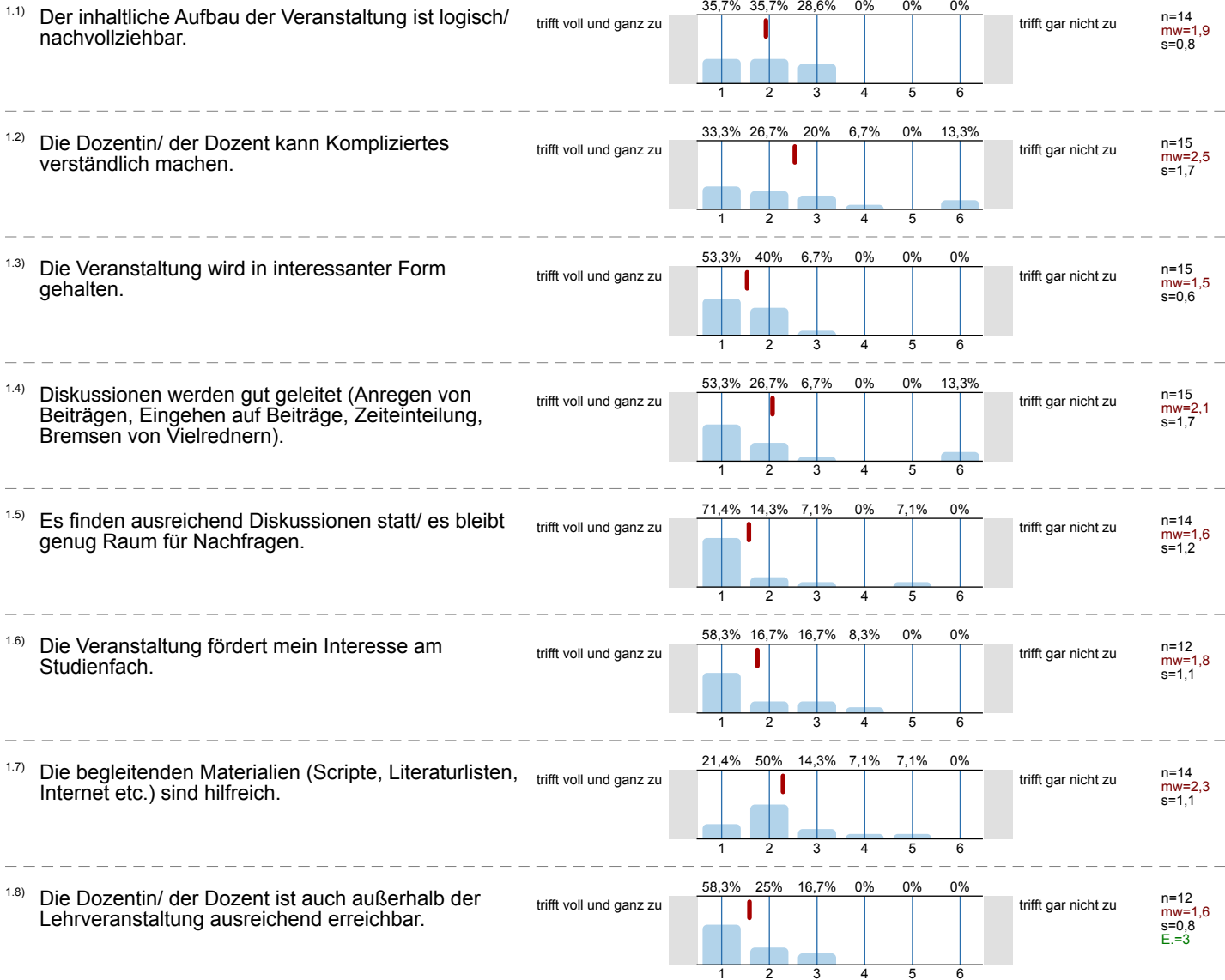
Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragetext



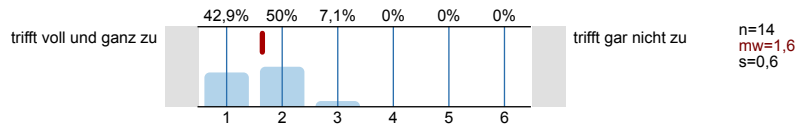
1. Bitte geben Sie an, inwiefern jede der folgenden Aussagen auf diese Lehrveranstaltung zutrifft oder nicht zutrifft.
Bitte kreuzen Sie jeweils nur ein Kästchen an.



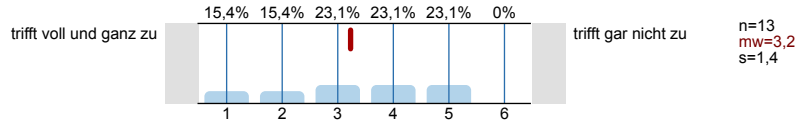
2. Lernzuwachs

Ich finde das Thema der Veranstaltung interessant.

2.1) So ist es jetzt nach der Veranstaltung:

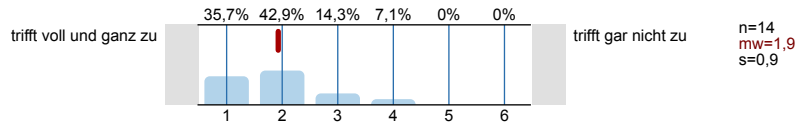


2.2) So war es vor der Veranstaltung:

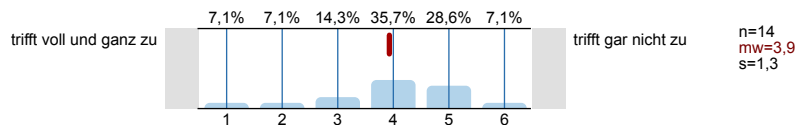


Ich weiß sehr viel über das Thema der Veranstaltung.

2.3) So ist es jetzt nach der Veranstaltung:

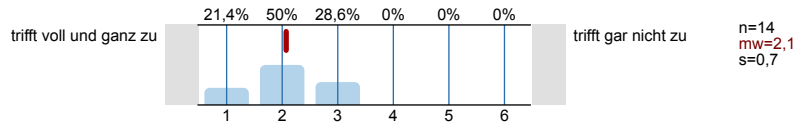


2.4) So war es vor der Veranstaltung:

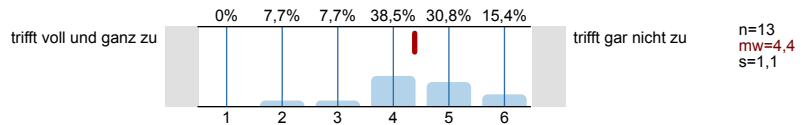


Ich kann die Inhalte der Veranstaltung anwenden.

2.5) So ist es jetzt nach der Veranstaltung:

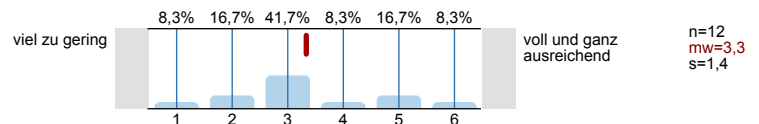


2.6) So war es vor der Veranstaltung:

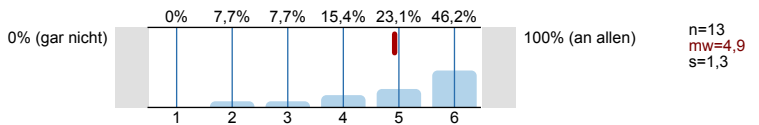


3. Anforderungen und Arbeitsbelastung

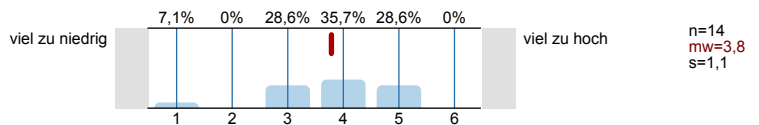
3.1) War Ihr Vorwissen ausreichend, um dem Kurs folgen?



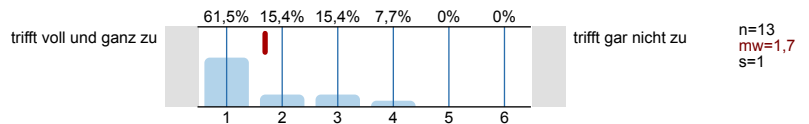
3.2) An wievielen Veranstaltungsterminen haben Sie teilgenommen?



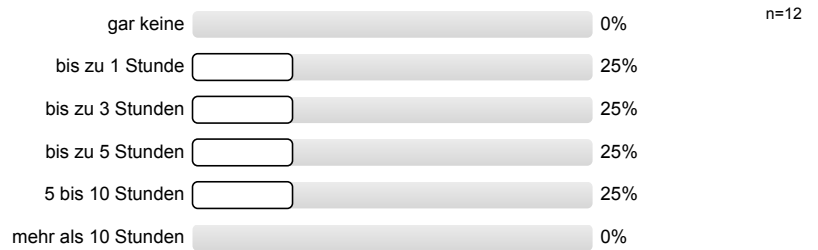
3.3) Wie bewerten Sie den erforderlichen Vor- und Nachbereitungsaufwand im Verhältnis zum Lernergebnis?



3.4) Der Arbeitsaufwand entspricht den in der Veranstaltung zu erwerbenden ECTS-Punkten (1 ECTS = 30 Stunden Gesamtaufwand)

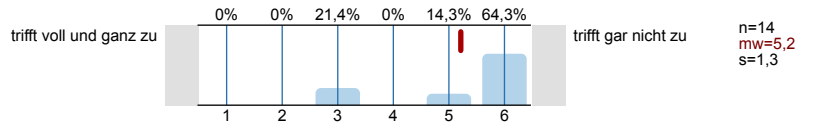


3.5) Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche zur Vor- und Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung?

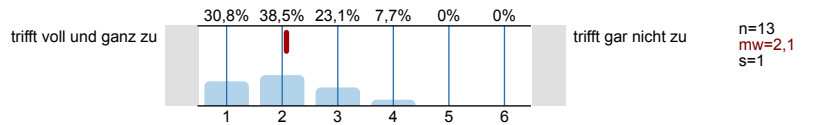


4. Studentischer Beitrag zur Lehrqualität und Rahmenbedingungen

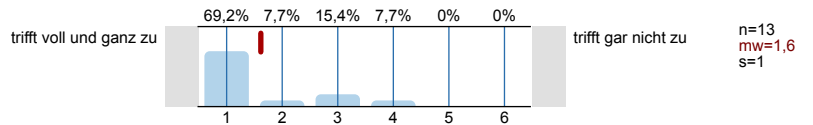
4.1) Unruhe, Reden und Störungen durch Teilnehmer/-innen beeinträchtigen den Kurs.



4.2) Die Studierenden tragen zu einer produktiven Arbeitsatmosphäre bei.

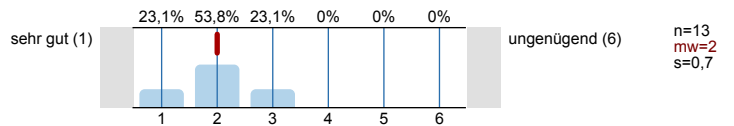


4.3) Die räumlichen Bedingungen der Veranstaltung sind angemessen.



5. Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

5.1) Welche Schulnote (von 1 - 6) würden Sie der Lehrveranstaltung insgesamt geben?



Profillinie

Teilbereich: Fb 2 LV-Evaluation
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Christian Baun
 Titel der Lehrveranstaltung: Practical Computer Networks Labor
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Bitte geben Sie an, inwiefern jede der folgenden Aussagen auf diese Lehrveranstaltung zutrifft oder nicht zutrifft. Bitte kreuzen Sie jeweils nur ein Kästchen an.

1.1) Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/ nachvollziehbar.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=14	mw=1,9	md=2,0	s=0,8
1.2) Die Dozentin/ der Dozent kann Kompliziertes verständlich machen.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=15	mw=2,5	md=2,0	s=1,7
1.3) Die Veranstaltung wird in interessanter Form gehalten.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=15	mw=1,5	md=1,0	s=0,6
1.4) Diskussionen werden gut geleitet (Anregen von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=15	mw=2,1	md=1,0	s=1,7
1.5) Es finden ausreichend Diskussionen statt/ es bleibt genug Raum für Nachfragen.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=14	mw=1,6	md=1,0	s=1,2
1.6) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studienfach.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=12	mw=1,8	md=1,0	s=1,1
1.7) Die begleitenden Materialien (Scripte, Literaturlisten, Internet etc.) sind hilfreich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=14	mw=2,3	md=2,0	s=1,1
1.8) Die Dozentin/ der Dozent ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung ausreichend erreichbar.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=12	mw=1,6	md=1,0	s=0,8




2. Lernzuwachs

2.1) Ich finde das Thema der Veranstaltung interessant. - So ist es jetzt <u>nach</u> der Veranstaltung:	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=14	mw=1,6	md=2,0	s=0,6
2.2) Ich finde das Thema der Veranstaltung interessant. - So war es <u>vor</u> der Veranstaltung:	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=13	mw=3,2	md=3,0	s=1,4
2.3) Ich weiß sehr viel über das Thema der Veranstaltung. - So ist es jetzt <u>nach</u> der Veranstaltung:	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=14	mw=1,9	md=2,0	s=0,9
2.4) Ich weiß sehr viel über das Thema der Veranstaltung. - So war es <u>vor</u> der Veranstaltung:	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=14	mw=3,9	md=4,0	s=1,3
2.5) Ich kann die Inhalte der Veranstaltung anwenden. - So ist es jetzt <u>nach</u> der Veranstaltung:	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=14	mw=2,1	md=2,0	s=0,7
2.6) Ich kann die Inhalte der Veranstaltung anwenden. - So war es <u>vor</u> der Veranstaltung	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=13	mw=4,4	md=4,0	s=1,1

3. Anforderungen und Arbeitsbelastung

3.1) War Ihr Vorwissen ausreichend, um dem Kurs folgen?	viel zu gering		voll und ganz ausreichend	n=12	mw=3,3	md=3,0	s=1,4
3.2) An wievielen Veranstaltungsterminen haben Sie teilgenommen?	0% (gar nicht)		100% (an allen)	n=13	mw=4,9	md=5,0	s=1,3
3.3) Wie bewerten Sie den erforderlichen Vor- und Nachbereitungsaufwand im Verhältnis zum Lernergebnis?	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=14	mw=3,8	md=4,0	s=1,1
3.4) Der Arbeitsaufwand entspricht den in der Veranstaltung zu erwerbenden ECTS-Punkten (1 ECTS = 30 Stunden Gesamtaufwand)	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=13	mw=1,7	md=1,0	s=1,0

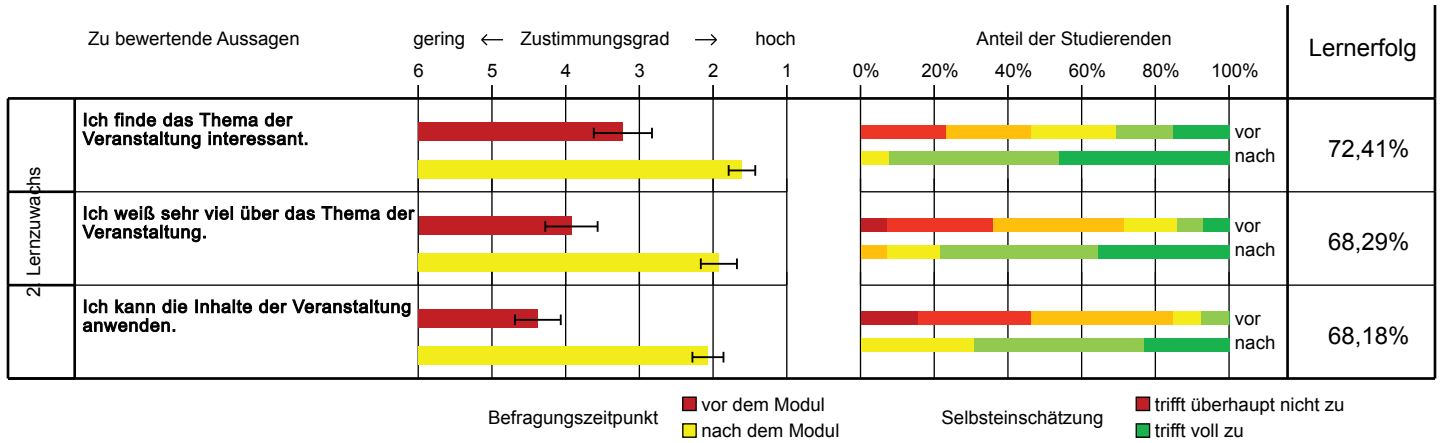
4. Studentischer Beitrag zur Lehrqualität und Rahmenbedingungen

4.1) Unruhe, Reden und Störungen durch Teilnehmer/-innen beeinträchtigen den Kurs.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=14	mw=5,2	md=6,0	s=1,3
4.2) Die Studierenden tragen zu einer produktiven Arbeitsatmosphäre bei.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=13	mw=2,1	md=2,0	s=1,0
4.3) Die räumlichen Bedingungen der Veranstaltung sind angemessen.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=13	mw=1,6	md=1,0	s=1,0

5. Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

5.1) Welche Schulnote (von 1 - 6) würden Sie der Lehrveranstaltung insgesamt geben?	sehr gut (1)		ungenügend (6)	n=13	mw=2,0	md=2,0	s=0,7
---	--------------	---	----------------	------	--------	--------	-------

Lernerfolgsevaluation



Grafische Darstellung adaptiert nach Raupach et al. Med Teach 2011; 33: e446-ee453.
 Die Fehlerbalken im linken Teil der Grafik entsprechen den Standardfehlern.

Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

5.2) Was ist besonders gut an dieser Veranstaltung?

Engagement des Lehrenden, legen Fokus auf das Verständnis statt Ergebnis. Der Weg ist das Ziel oder so was Ähnliches.	Herr Bours engagement.
---	------------------------

Gute Laune in der Vorlesung/Übung	Herr Boun
-----------------------------------	-----------

Herr Boun	<ul style="list-style-type: none">- praktische Anwendung- block Veranstaltung im längeren Blocks zu zusammenfasst- produktive atmosphere, nette atmosphere-
-----------	---

/	Herr Boun
---	-----------

Praktische Anwendung	
----------------------	--

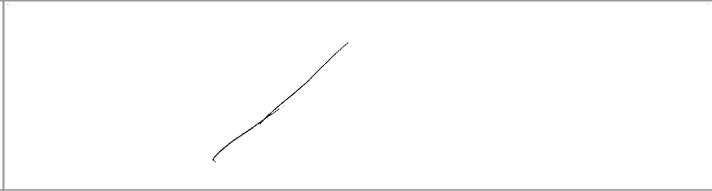
5.3) Ihre Verbesserungsvorschläge:

Verfügbarkeit der Kunsteslömig nach der Präsentation.	Keine, bitte so bleiben wie es ist
---	------------------------------------

/	Knaupp 6h los sind freier wirklich anstrengend. Somit gut ☺
---	---

Bessere folien	Bessere folien
----------------	----------------

keine ☺



Mehr Plätze